

Liebe nestbau-Gemeinschaft,

das Jahr 2022 startete für uns, wie für alle andern der Bauwirtschaft, mit einem Knall – von jetzt auf gleich wurden alle Förderungen der KfW für energie-effizientes Bauen gestoppt.

Das trifft uns, denn wir bauen energie-effizient und wir haben mit den Fördermitteln gerechnet. Die bis 24. Januar geltende Förderung machte bei uns je nach Projekt bis zu einem Zehntel der Investition aus. Entsprechend mehr Eigenkapital brauchen wir - oder wir finanzieren künftige Projekte statt mit einem guten Drittel nun eben mit lediglich 25% Eigenkapital. Darüber hinaus darf vor KfW-Antragstellung kein Bauauftrag vergeben sein. Da man aber aktuell keine Anträge stellen kann, steht man praktisch vor der Alternative „Verzögerung“ (mit ungewissem Ausgang) oder „Förderverzicht“.

Zwar heißt es, dass ab März 2022 eine KfW-40-Förderung im Neubau wieder beantragt werden kann. Allerdings soll die dafür zur Verfügung stehende Summe auf eine Milliarde Euro gedeckelt sein - ein Witz, wenn man sich vor Augen führt, dass allein ein einziges Projekt von uns (die Nürtinger Straße in Metzingen) schon auf eine Gesamtfördersumme von mehr als 450.000 Euro gekommen wäre. Wir rechnen damit, dass die eine Milliarde bereits am Tag der Bekanntgabe des Programms überbucht sein wird....

ABER: Wir sind mit dem Problem nicht allein, und es wird weitere Lösungen geben.

Bisher bedeutet der Förderstopp für uns vor allem, dass wir bis auf das Projekt *nest C2* (wir stellen es auf der nächsten Seite vor) erst einmal alle Vorhaben, die sich nicht bereits in einer fortgeschrittenen Planungsphase befinden, gestoppt haben. Es heißt auch, dass sich die Fertigstellung unserer Häuser, für die wir bereits in einem entsprechenden Stadium

sind, bis zu einem halben Jahr verzögern wird. Und es heißt, dass wir noch stärker als bisher auf Eigenkapital setzen. Also das Stammkapital der nestbau AG schneller erhöhen als bisher vorgesehen. Die Zeiten dafür sind gut, denn wir schaffen wirklich nachhaltige Werte, die auch in Jahren noch bestehen und Erträge bringen werden - für uns als Teilhaber:innen und für das Gemeinwohl. Deshalb sei an dieser Stelle noch einmal darauf hingewiesen: Aktuell läuft eine Kapitalerhöhung unserer AG! Zeichnungsscheine gibt es auf unserer Webseite oder [per Klick](#).

In diesem Sinne grüßt herzlich



Euer / Ihr Gunnar Laufer-Stark



NEST-PROJEKTE

Option am Hechinger Eck Nord erhalten

Am 11.02.2022 gab die Stadt Tübingen bekannt, dass wir den Bauplatz des Mietshäuser-Syndikat-Projekts *phase3* am Hechinger Eck Nord übernehmen dürfen. Wir freuen uns, dass *phase3* uns als Nachfolger vorgeschlagen hat. Unser Projekt dort heißt „nest C2“ und wird gemäß der Option zu 50% mit sozialer Mietpreisbindung geplant. Zudem setzen wir für dieses Gebäude auf Clusterwohnungen (vgl. [unser Blog-Artikel zum Cluster-Wohnen](#)) als eine nachhaltige und zukunftsfähige Wohnform. Mehr Informationen gibt es auf unserer Webseite unter dem [Gebäude nest C2](#).



Abbildung 1: Vorentwurf von LEHENDrei

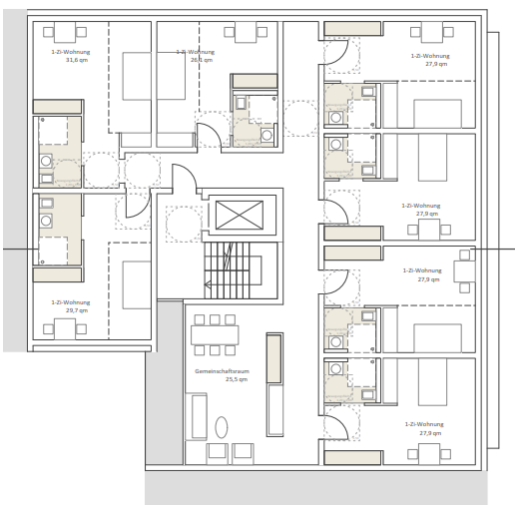


Abbildung 2: Grundriss OG1 von LEHENDrei

TERMIN PFRONDORFER NESCHTLE

Tag der offenen Tür am 02.04.2022

Am Samstag, den 02.04.2022, öffnen wir die Pforten des alten Gebäudes in der Seestraße 9 in Pfrondorf. Nach einer Begrüßung durch den Ortsvorsteher Siegfried Rapp wird Manuel Rausch, der Leiter der KIT-Forschungskooperation *Haustausch!* (<https://nb.ieb.kit.edu/index.php/design-studio-bachelor-haustausch/>) die Entwürfe einiger seiner Studierenden präsentieren. Wir zeigen dann den weiteren Verlauf des Projektes auf und stellen die finalen Pläne vom Architekturbüro buerohauser vor.

Da das Projekt schon auf vielfaches Interesse gestoßen ist, werden wir am 02.04. auch Fragen zum zeitlichen Ablauf des Pfrondorfer Neschtles sowie zu den Bewohnerkriterien beantworten.

Der Tag der offenen Tür findet von 10.30 -14.30 Uhr statt.

TERMIN BITTE VORMERKEN

Hauptversammlung am 17.05.2022

Wir freuen uns, Ihnen / Euch unsere ordentliche Hauptversammlung ankündigen zu können:

Wann: Dienstag, 17.05.2022
Wo: Tübingen, Innovationszentrum Westspitze, großer Saal
Einlass: ab 17.30h
Format: Präsenzveranstaltung (mit Übertragung per Livestream)

Wie gewohnt erhalten Sie / erhaltet Ihr vorab noch nähere Informationen. Die **formale** Einladung erfolgt seit letztem Jahr über den Bundesanzeiger.

Wir freuen uns auf Sie / auf Euch!

